

Niederschrift

über die 20. Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum am Dienstag, dem 16.06.2020, im Haus des Gastes.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 19:30 Uhr - 21:45 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Friedrich Riewerts
Herr Hauke Brett
Herr Jörg Clausen
Frau Tanja Greggersen
Herr Broder Jensen
Herr Kai Jensen
Herr Ocke Ketels
Frau Holle Paulsen
Herr Boy Rethwisch

Bürgermeister

2. stellv. Bürgermeisterin

von der Verwaltung

Frau Anke Zemke

1. stellv. Bürgermeister

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 19. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 5.1 . Fertigstellung der Grandwege
- 5.2 . Sanierungsmanager
- 5.3 . Ausbau der Gartenstraße
- 5.4 . Termine
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 7.1 . Strand
- 7.2 . DLRG
- 7.3 . Tourismus Zweckverband
- 8 . Beratung und Beschlussfassung über die Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Nieblum
hier: Außerkraftsetzen der Straßenbaubeitragssatzung
Vorlage: Nieb/000213/1

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, wird darüber abgestimmt, die Tagesordnungspunkte 9 bis 12 nichtöffentlich zu beraten und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

Die Gemeindevertreter/innen sprechen sich dafür aus, die Tagesordnungspunkte 9 bis 12 nichtöffentlich zu beraten und beschließen.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 19. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es wird darauf hingewiesen, dass der Tagesordnungspunkt lauten müsse: Einwendungen gegen die Niederschrift über die **17.** Sitzung (öffentlicher Teil). Die 18. und die 19. Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum haben wegen der Corona-Pandemie nicht stattgefunden.

Einwendungen gegen die Niederschrift über die 17. Sitzung (öffentlicher Teil) liegen nicht vor.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1. Fertigstellung der Grandwege

Bürgermeister Riewerts berichtet, dass fast alle Grandwege im Gemeindegebiet in Eigenleistung fertiggestellt seien. Im laufenden Jahr wurden 8.000 € aus der Schwarzdeckenrücklage für die Ausbesserung von Straßen und Wegen eingeplant. Davon seien 80% - 90% für die Ausbesserung der Marschwege aufgewandt worden.

5.2. Sanierungsmanager

Die Ausschreibungsunterlagen für die Einstellung eines Sanierungsmanagers bzw. die Beauftragung eines Büros für die Wahrnehmung der Aufgaben im Rahmen des Quartierskonzeptes seien fertiggestellt. Nunmehr müsse die Bewerbungsfrist abgewartet werden.

5.3. Ausbau der Gartenstraße

Für den Ausbau der Gartenstraße wurde ein geologisches Gutachten in Auftrag gegeben. Das Gutachten habe ergeben, dass der Boden unterhalb von 3 Metern der jetzigen Straße für die geplanten Arbeiten in einem guten Zustand sei. Es reiche aus, wenn Riegolen verbaut werden, Sickerschächte seien nicht erforderlich. Es werde wenig Unterbau benötigt. Die Ausschreibung für die Bauarbeiten wird von Herrn Thomas Pielke durchgeführt. Als Pflaster solle der Stein „Dorfstraße 2“ genommen werden, welcher auch bereits in anderen Bereichen des Gemeindegebiets verbaut wurde.

5.4. Termine

Für die Inselwerke und die Wohnungsbaugenossenschaft sollen demnächst die Gründungsveranstaltungen stattfinden.

In der Sitzung des Amtsausschusses am 10.06.2020 wurde berichtet, dass es im Juli 2020 einen Termin mit dem LKN geben werde.

6. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner/innen anwesend.

7. Kurbetriebsangelegenheiten

7.1. Strand

Die Brücke am FKK-Strand sei fast fertiggestellt.

Die Strandkörbe in Nieblum und Goting seien bislang gut vermietet. Es wird angesprochen, dass eine Möglichkeit zur Online-Buchung der Strandkörbe geschaffen werden solle.

7.2. DLRG

Die DLRG sei auch in diesem Jahr, entgegen erster Befürchtungen, für die Bewachung der Strände vor Ort. Unterkunftsmöglichkeiten seien gegeben,

7.3. Tourismus Zweckverband

Am 03.06.2020 habe eine Sitzung des Zweckverbandes Tourismusverband Föhr stattgefunden.

Ein wesentliches Thema sei die Vorstellung der Föhr Card gewesen. Man sei überein gekommen, dass die Einführung der Föhr Card ohne eine Zusammenarbeit mit der W.D.R. nicht möglich sei, da der personelle Aufwand ansonsten nicht leistbar sei.

Es werde angedacht die Zusammenarbeit mit dem Anbieter AVS auszubauen und gemeinsam mit Amrum eine „AVS-Card“ zu initiieren. Die Kurkarten sollen attraktiver gemacht werden, indem beispielsweise Parkplätze, ausgewählte Veranstaltungen und öffentliche WCs kostenfrei nutzbar würden.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Nieblum

hier: Außerkraftsetzen der Straßenbaubeitragssatzung

Vorlage: Nieb/000213/1

Bürgermeister Riewerts berichtet anhand der Vorlage: Nieb/000213/1.

Sachdarstellung mit Begründung:

Die Gesetzesänderung der Gemeindeordnung ermöglicht es den Gemeinden seit dem 26.01.2018 zu entscheiden, ob Straßenbaubeiträge erhoben werden sollen oder ob auf

die Erhebung verzichtet wird. Die angesprochene Regelung ist allerdings eine sog. Stichtagregelung. D.h. es ist lediglich möglich, auf die Erhebung von Beiträgen für Straßenbaumaßnahmen zu verzichten, deren sachliche Beitragspflicht nach dem 26.01.2018 entstanden ist. Alle Maßnahmen, deren sachliche Beitragspflicht vorher entstanden ist, müssen nach den zu dieser Zeit geltenden Satzungen abgerechnet werden.

Die Gemeinde Nieblum hat von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht und sich in ihrer Sitzung am 25.02.2020 dazu entschlossen, zukünftig keine Straßenbaubeiträge mehr zu erheben.

Da allerdings noch Straßenbaumaßnahmen vorhanden sind, die abgerechnet werden müssen, empfiehlt es sich die Satzung nicht vollständig aufzuheben, sondern lediglich ihre Anwendung auf Beitragsansprüche, die nach einem bestimmten Zeitpunkt entstanden sind, auszuschließen.

Es ist daher ein Satzungsentwurf erstellt worden, der diesem Sachverhalt Rechnung trägt. Der beigefügte Satzungsentwurf entspricht inhaltlich der aufgehobenen Satzung. Zusätzlich eingefügt worden ist der Paragraph 14, der die Entstehung von sachlichen Beitragspflichten hemmt. Als Datum ist der 26.01.2018 gewählt worden. Dieses Datum ist der frühestmögliche Zeitpunkt für eine Umsetzung, da an diesem Tage die Gesetzesänderung in Kraft getreten ist.

Durch den Beschluss der Satzung ist eine rechtssichere Erhebung für bereits abgeschlossene Straßenbaumaßnahmen möglich. Ferner bleiben die Instrumente bei Liquiditätsschwierigkeiten von Beitragspflichtigen (Beitragsstundung oder –verrentung) durch die neue Satzung anwendbar.

Im Anschluss wird darüber diskutiert, ab welchem Datum man auf die Erhebung von Beiträgen für Straßenbaumaßnahmen verzichten wolle. Ab dem Datum des Inkrafttretens der Gesetzesänderung (26.01.2018) oder dem Datum des Beschlusses der Gemeindevertretung Nieblum, dass keine Straßenbaubeiträge mehr zu erheben seien (25.02.2020).

Man spricht sich dafür aus, dass darüber abgestimmt werden solle, dass auf die Erhebung von Beiträgen für Straßenbaumaßnahmen verzichtet werden solle, deren sachliche Beitragspflicht nach dem 26.01.2018 entstanden sei.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

Beschluss:

Die in der Anlage beigefügte Satzung wird wie vorgeannt beschlossen.

Bürgermeister Riewerts bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.45 Uhr.

Friedrich Riewerts

Anke Zemke